

Checkliste

Worauf sollte man achten? Was haben wir gemacht?

(1) Organisatorisches

- Um die Neutralität zu gewährleisten: Sind im Team unterschiedliche politische Positionen vertreten?
- Eventuell offiziellen, neutralen Partner suchen (bspw. Örtlicher Jugendring)
- Finanzierung klären (→ offizieller Partner?)
- Festlegen, wie Entscheidungen im Organisationsteam getroffen werden
- Entscheidungen festhalten (Protokoll o.ä.)
- Zeitplan mit ausreichend Puffer erstellen (mind. 4 Wochen)
- Verantwortlichkeiten absprechen
- Kein zu großes Orgateam

(2) Öffentlichkeitsarbeit

- Präsenz bei Facebook o.ä.
- Bei Presse/ Stadt/ Schulen/ Jugendverbänden um Verlinkung auf der Homepage bitten
- In regelmäßigen Abständen Pressemitteilungen
- Flyer erstellen und an Schulen/Uni/Cafes verteilen
- Versuchen, über Schule/ Uni/ Jugendverbände junge Leute einzubinden
- Pressekonferenz wenn die Seite online geht

(3) Thesenerarbeitung

- Experten einladen (bspw. Unis kontaktieren, die Professoren/ Doktoranden auf dem Gebiet haben)
- Ausreichend Zeit einplanen (mindestens einen Tag → Workshoptag?)
- Eventuell öffentlich dazu einladen?
- Im Vorhinein Themengebiete festlegen, die abgedeckt werden sollen und dann entsprechend kleinere Gruppen bilden
- Im Vorhinein informieren, welche Themen überhaupt relevant sind
- Mehr Thesen als benötigt erarbeiten
- Objektives Verfahren festlegen, nach dem am Ende Thesen aussortiert werden
- Bei der Ausformulierung der Thesen: keine Fremdwörter, einfacher Satzbau, keine doppelte Verneinung, positive Formulierungen
- Am Ende Stichprobe z.B. in Schulen machen, ob die Thesen verständlich sind

(4) Beteiligung

- Schon vor der Erarbeitung der Thesen öffentlich Themen sammeln, die die Zielgruppe interessieren (über Facebook/ Presseaufruf)
- Für die Thesenerarbeitung über Jugendverbände und Schulen möglichst viele unterschiedliche Gruppen einladen

Noch Fragen?

Dann einfach eine E-Mail schicken an: Barbara Ebert b.ebert@stja.de oder anrufen unter 0721-1335614 .